

Dresden, 05.05.2022

ASB-Regionalverband Dresden e.V.  
ASB Dresden & Kamenz gGmbH

## Nicht nur für Hochbetagte:

### Das ASB-Begegnungszentrum „Luise“ wird zum Freizeittreff für alle

Das ASB-Begegnungszentrum „Luise“ – seit den 90er Jahren eine Einrichtung für Senioren - will sich zu einem generationenübergreifenden Freizeittreff im Stadtteil Löbtau entwickeln.

Ein junges Team – alle drei Mitte dreißig – schnürt neue Angebote und will zunächst Menschen anziehen, die an der Schwelle vom Arbeitsleben zur Rente stehen.

Hanna Wagner leitet das ASB-Begegnungszentrum „Luise“ seit September 2021. Die studierte Betriebswirtschaftlerin mit Schwerpunkt Sozial und Gesundheitsmanagement ist 32 Jahre jung und absolviert berufsbegleitend ein Masterstudium der angewandten Gerontologie. Auch aus ihren praktischen Erfahrungen in der Betreuung von Senioren resultiert ihre Überzeugung: wer gleich beim Eintritt in das Rentenalter aktiv wird, bleibt länger fit und erlebt einen ausgefüllten Lebensabend.

„Viele Menschen fallen in ein Loch, wenn sie sich als Rentner den Tag plötzlich selbst einteilen können“, so Hanna Wagner. „Wer dann auch noch alleine lebt, verliert schnell soziale Kontakte und wird nicht angeregt oder gefordert, um seine Fähigkeiten zu trainieren. Das betrifft sowohl die geistige als auch die körperliche Fitness. Dem wollen wir als Team vorbeugen.“

Nach Überzeugung von Hanna Wagner ist es nie zu spät, etwas Neues auszuprobieren. Wer früher beginnt, seinen Alltag mit Freude aktiv zu gestalten, hat länger ein erfüllteres Leben. „Mit unseren

Angeboten möchten wir daher auch jüngere Altersgruppen einladen, in Gemeinschaft ein Hobby zu pflegen, sportlich aktiv zu sein oder sich an der Gemeinwesenarbeit zu beteiligen.“

Das ASB-Begegnungszentrum „Luise“ hat von Montag bis Donnerstag von 9 bis 16 Uhr und freitags bis 12 Uhr geöffnet. Es wird gefördert durch das Sozialamt der Landeshauptstadt Dresden. Jeden Monat gibt es einen neuen Veranstaltungsplan. Großen Zulauf haben bereits die Tablet- oder Handykurse. Sie werden von Sebastian Hartung (35) organisiert. Der ausgebildete Alltagsbegleiter bietet auch individuelle Handysprechstunden an.

Auch die Kreativangebote für „Freies Künstlerisches Gestalten“ finden immer mehr Interessenten. Sie werden von der Kunsttherapeutin Denise Zieger (37) geleitet und richten sich an kreative Menschen jeden Alters. „Wer vielleicht verkürzt arbeitet und sich die Kurszeiten einrichten kann, ist ebenso herzlich willkommen!“ Das Gleiche gilt für alle weiteren Kurse und Veranstaltungen.

„Der Begriff „Begegnungszentrum“ ist bei vielen mit der Vorstellung von einem Seniorentreff mit Sitztanz und Ratespielen verbunden“, weiß Hanna Wagner. „Diese Vorurteile wollen wir abbauen und einen Freizeittreff entwickeln, ein Stadtteilzentrum, in dem sich Menschen aller Altersgruppen begegnen. Deshalb bieten wir in den Sommerferien auch zwei künstlerische Kreativkurse für Schüler im Ferienpass der Stadt Dresden an. Zudem sind wir offen für Anregungen und freuen uns über jeden Austausch. Wir sind da für die Anliegen aller Menschen im Stadtbezirk, hören zu und unterstützen dort, wo es notwendig ist. Und wenn wir selbst nicht weiterwissen, stellen wir den notwendigen Kontakt her.“

Bei der Durchführung der Veranstaltungen helfen Ehrenamtliche. Wer Interesse hat an einem Ehrenamt, kann sich gern melden. Am Wochenende und an den Abenden kann man die Räumlichkeiten der „Luise“ inklusive Küche mieten, zum Beispiel für private Feierlichkeiten, Kursangebote, Vorträge oder Seminare.

### **Öffnungszeiten:**

Montag bis Donnerstag 9 bis 16 Uhr, Freitag 9 bis 12 Uhr  
Für die meisten Veranstaltungen sollte man sich vorher anmelden.  
Der Unkostenbetrag beträgt meist 2 Euro, teilweise kommen Materialkosten dazu.

ASB-Begegnungszentrum „Luise“  
Braunsdorfer Straße 13  
01159 Dresden  
Tel.0351/4241734  
[www.asb-dresden-kamenz.de](http://www.asb-dresden-kamenz.de)

ASB Dresden & Kamenz gGmbH  
Geschäftsführer Peter Großpietsch

Unternehmenskommunikation  
Klaudia Deuchert  
Leutewitzer Ring 84  
01169 Dresden  
Telefon: 0351.41 82 146  
E-Mail: [k.deuchert@asb-dresden-kamenz.de](mailto:k.deuchert@asb-dresden-kamenz.de)

Pressekontakt:  
i.A. Sabine Mutschke PR- und Marketingberatung  
Telefon: 0351.849 32 43  
E-Mail: [pr@mutschke.de](mailto:pr@mutschke.de)